



I Haus« der Deutschen Wirtschaftskommission in Berlin

(Auftr. Schoof)

b) *Organisatorische Festigung der unteren Parteieinheiten.* Die unteren Einheiten, besonders die Betriebsgruppen und ländlichen Ortsgruppen müssen zu führenden politischen Organisationen werden, die besonders den Kampf um die Übererfüllung des Zweijahrplanes leiten. Dazu ist erforderlich, die Vorstände der unteren Parteieinheiten zu operativen Leitungen zu entwickeln und zu befähigen, alle Parteimitglieder zur aktiven Mitarbeit heranzuziehen, die Mitgliederversammlungen regelmäßig abzuhalten und sie zu wirklichen Beratungen über die Politik der betreffenden Parteieinheit zu gestalten.

c) *Kaderpolitik.* Die systematische, zielbewußte Auswahl und Förderung der Parteikräfte ist zu verstärken. Insbesondere müssen neue Kräfte aus der Arbeiterklasse und den übrigen werktätigen Schichten rasch auf führende Funktionen befördert werden, um die fortschrittliche Entwicklung zu sichern. Die marxistisch-leninistische Partei verlangt aber gleichzeitig von ihren führenden Funktionären in Staat, Wirtschaft und kulturellem Leben, daß sie die größte Aufmerksamkeit auf ihre fachliche Ausbildung lenken und zäh daran arbeiten, in ihrer Berufsarbeit führend zu werden und durch ihr Beispiel das Ansehen der Partei zu heben.

d) *Arbeit in den Massenorganisationen.* Die Arbeit in allen demokratischen Massenorganisationen ist dadurch zu verstärken, daß alle Parteileitungen sich systematisch mit den Fragen dieser Organisationen beschäftigen und die Parteimitglieder, die diesen Organisationen angehören, täglich und konkret in ihrer Arbeit anleiten und unterstützen. Die führende Rolle der Partei kann nur durch die beispielhafte Arbeit unserer Parteimitglieder in diesen Organisationen erzielt werden.

Von besonderer Bedeutung ist die Unterstützung der Arbeit der Gewerkschaften, die mit ihren etwa 5 Millionen Mitgliedern die größten aller Massenorganisationen sind und die in der Erfüllung des Zweijahrplanes, insbesondere in der Hebung der Arbeitsproduktivität sowie in der sozialen und kulturellen Interessensvertretung der Arbeiter und Angestellten, entscheidende Aufgaben zu lösen haben. Die

Führung und Förderung der Gewerkschaften durch die Partei muß durch politische und operative Anleitung der in den Gewerkschaften tätigen Genossen und in engstem Kontakt mit ihnen geschehen. Sie muß vor allem die Hebung des politischen Niveaus und die Schaffung eines neuen, den großen Aufgaben der Gewerkschaften entsprechenden und den Betrieben zugewandten Arbeitsstils des FDGB, besonders aber seiner Industriegewerkschaften, zum Ziel haben» In diesem Sinne ist auch innerhalb der Partei eine stärkere Aufklärung als bisher über die bedeutende Rolle der Gewerkschaften durchzuführen.

\**Arbeit unter den Frauen* Eine dringende Aufgabe auf diesem Gebiete ist die Überwindung der ressortmäßigen Behandlung der Frauenarbeit. Die Frauenarbeit ist zur Sache der gesamten Partei zu machen, Die Partei muß dahin wirken, daß mehr Frauen zu verantwortlichen Funktionen in der Partei, in Staat, Wirtschaft und in den Massenorganisationen herangezogen werden. Besonders wichtig ist die Gewinnung der berufstätigen Frauen in den Betrieben. Die Arbeit im Demokratischen Frauenbund Deutschlands ist allseitig zu verstärken.

1) *Jugendarbeit.* Besondere Aufmerksamkeit ist auf die Einbeziehung der jungen Menschen in unserer Partei zu lenken. Die Hilfe für die Freie Deutsche Jugend, vor allem in den Betrieben, ist zu verstärken. Die wichtigste Aufgabe unserer Jugendarbeit ist die breiteste Entwicklung der Jung\* aktivisten-Bewegung und die Entfaltung des Berufswett\* bewerbe zur Entwicklung des beruflichen Nachwuchses/ Dem Verband der Jungen Pioniere ist aktive Hilfe und Unterstützung zu gewähren.

g) *Organisationstechnik der Partei.* Die mit der Karteibereinigung begonnene straffere Zusammenfassung der Organisationstechnik der Partei muß weiter entwickelt werden. Die soziale Zusammensetzung der Partei ist ständig zu überprüfen. Die Ausstellung der Parteidokumente, besonders der Mitgliedsbücher, ist mit größter Sorgfalt durchzuführen. Bei der Aufbewahrung der Parteidokumente muß strengste Wachsamkeit walten.

Die Sozialistische Einheitspartei Deutschlands steht vor der großen historischen Aufgabe, den demokratischen Neuaufbau in der Ostzone zu festigen und von dieser Basis aus den Kampf für die demokratische Einheit Deutschlands, für den Frieden und für die fortschrittliche Entwicklung zu verstärken.

Die Partei kann diese Aufgabe nur erfüllen, wenn sie unermüdlich weiter daran arbeitet, die SED zu einer Partei neuen Typus, zu einer marxistisch-leninistischen Kampfpartei zu entwickeln.

Vorwärts unter dem unbesiegbaren Banner von Marx, Engels, Lenin und Stalin!

Vorwärts für die Einheit Deutschlands, für einen gerechten Frieden, für Demokratie und Sozialismus!